

Modriger Geschmack, aber keine Erklärung dafür

„Geruchsintensives“ Problem mit Leitungswasser in Ohlsdorf

Vor einem Rätsel steht die Gemeinde Ohlsdorf: Seit knapp drei Wochen häufen sich Beschwerden über Trinkwasser mit modrigem Geruch und Geschmack, rund 70 Haushalte sind betroffen. Bei Laboruntersuchungen konnten allerdings keine Keime oder Bakterien festgestellt werden. Die Untersuchungen laufen weiter.

„Es ist mysteriös, die Beschwerden treten vereinzelt auf. In manchen Straßen sind einige Häuser betroffen, andere nicht. Aber alle benutzen denselben Brunnen“, ist Ohlsdorfs Bürgermeisterin Christine Eisner ratlos. Proben wurden genommen, Lebensmittelaufsicht

und Umweltschutz eingeschaltet, der Gemeindearzt wurde informiert. Die Trinkwasserqualität ist zwar gegeben, die Bewohner sollen aber selbst entscheiden, ob sie das Wasser trinken. „Eventuell schließen wir an eine andere Ortswasserleitung an“, so Eisner.

